

**Auszug
aus der Niederschrift über die
18. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses
vom 24.11.2021**

Vorsitzender, 2. Bürgermeister:

Herr Christian Stangl;

Ausschussmitglieder:

Herr Adrian Best; Herr Markus Britzelmair; Herr Thomas Brückner; Herr Karl Danke; Herr Christian Götz; Herr Franz Höfelsauer; Herr Andreas Lohde; Herr Mirko Pötzsch; Herr Johann Schilling; Herr Georg Stockinger; Frau Irene Weinberg; Frau Dr. Alexa Zierl;

Beratungspunkt (öffentlich):

TOP 3	Genehmigungsplanung Um- und Anbau Feuerwehrgerätehaus Aich
-------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2576/2021 vom 04.11.2021 (Anlagen Anlage 1: Grundriss EG mit Außenanlage; Anlage 2: DG mit Dachaufsicht; Anlage 3: Plan Außenansichten; Anlage 4: Baumbestandplan) dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Kieser stellt den Sachverhalt dar.

Herr Architekt Martin Lohde stellt die Baumbestände sowie die Frei- und Gestaltungsflächen vor und Herr Architekt Steinbrecher die Konzeptstudie.

Herr 2. Bgm. Stangl erläutert, dass er bei der Arbeitsgruppe am 22.09.2021 angeregt hat, Kontakt zu dem Eigentümer des anschließenden Ackers aufzunehmen und 5 m hinzuzukaufen, damit eine entsprechende Eingrünung erfolgen kann.

Auf die Frage von Frau Dr. StRin Zierl bezüglich einer weiteren Nutzung des Altbaudaches mit einer Photovoltaikanlage antwortet Frau Ilgen, dass dies aufgrund zu großer Verschattung des Bestandsgebäudes nicht geplant ist. Die Frage bezüglich eines Batteriespeichers zur Notstromversorgung wird noch geklärt.

Herr StR Lohde schätzt die gelungene Planung.

Herr StR Götz sieht mit dem Um- und Anbau des Feuerwehrgerätehauses eine Bereicherung für Aich und lobt auch die Außenanlagen.

Herr StR Pötzsch lobt die sehr strukturierten Überlegungen. Er möchte wissen, was mit dem Altbau passiert und ob die Struktur gleich bleibt oder es angepasst wird. Weiterhin interessiert Herrn Pötzsch ob die Wasseraufbereitung elektrisch ist.

Herr Architekt Steinbrecher beantwortet die Frage von Herrn Pötzsch, ob die Warmwasseraufbereitung elektrisch ist, dass diese über eine Wärmepumpe erfolgt.

Herr StR Lohde antwortet auf die Frage von Herrn StR Pötzsch bezüglich der Fahrzeuge, dass der Feuerwehrbedarfsplan auch in näherer Zukunft zwei Stellplätze für Feuerwehrfahrzeuge vorsieht. In nächster Zeit soll ein LF 8-Fahrzeug durch ein größeres Fahrzeug ersetzt werden, ebenso der VW-Bus durch einen Sprinter. Die Tiefe der Halle ist hierfür ausreichend.

Herr StR Brückner empfindet es als sehr positiv, dass sich der Neubau gut an den Altbau einfügt und die Bäume an der Ostseite erhalten wurden. Ein Manko seines Erachtens ist jedoch, dass auf der Westseite die Fassade vom Altbau in einer Flucht in die Halle übergeht, da fehlt seines Erachtens eine bauliche Zäsur. An der Wand beim Fallrohr könnte er sich eine kleine Nische vorstellen.

Bezüglich der monierten Platzierung der Fahrradständer wirft Herr Landschaftsarchitekt Martin Lohde ein, dass diese bewusst in die Mitte der Damen- und Herren-Umkleiden gelegt wurden.

Die Ausschussmitglieder kommen zu folgendem

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss beschließt:

1. die vorgelegte Eingabeplanung.
2. die Verwaltung zu beauftragen, einen Projektbeschluss zur Realisierung des Bauvorhabens vorzubereiten und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Für die Richtigkeit des Auszuges:
Fürstentfeldbrück, 07.12.2021

Angelika Guggenmos
Schriftführerin



gez. Christian Stangl
2. Bürgermeister

